

Udenheimer Hallenradsportlerinnen mit Saisonabschluss in Frankreich

Zum Saisonabschluss der Udenheimer Hallenradsportlerinnen ging es nach Schiltigheim zu den Schiltig Open ins Nachbarland Frankreich. Nach rund zwei-stündiger Anreise, erreichten die Sportlerinnen des RSV 1921 Udenheim die Halle in Schiltigheim.

Bereits beim Einfahren bemerkten die DREI Sportlerinnen Fiona Weisenburger, Sara Maurer und Emily Püschel dass der Parkettboden einige Unebenheiten hatte was doch etwas ungewohnt war.

Trotzdem gingen die DREI hoch motiviert an den Start. Als erstes musste Sara Maurer auf die Fläche. In ihrer Kür hatte sie neue Übungsteile eingebaut, die auch alle funktionierten. Am Ende stand für Sara Platz VIER auf der Anzeigetafel.

Auch Emily Püschel, die als nächstes an der Reihe war, zeigte wieder eine gewohnt sichere und sturzfreie Kür.

Mit nur wenigen Unsicherheiten reichte ihre ausgefahrene Punktzahl am Ende zu Platz DREI.

Bei den Juniorinnen war Fiona Weisenburger an Nummer EINS gesetzt. Leider musste sie während ihrer Kür ZWEI Mal vom Rad und so stand am Ende Platz ZWEI auf der Anzeigetafel.

Die Verantwortlichen des RSV waren dennoch mit den Leistungen der DREI Sportlerinnen zufrieden, zumal es der erste Start im „Ausland“ für Fiona, Sara und Emily war.

Solche Erfahrungen sind gut und wichtig für die Sportlerinnen.

Für das Sportjahr 2023 bleibt festzuhalten, dass alle Sportlerinnen des Radsportverein 1921 Udenheim sehr gute Leistungen zeigten und viele Podestplätze nach Udenheim geholt haben.

Nun gilt es sich für die kommende Saison, die bereits Ende Januar 2024 mit den Kreismeisterschaften beginnt, vorzubereiten und die einzelnen Kürren mit neuen Übungen zu erweitern.



Fiona Weisenburger beim Kehrlenkerstand



Fiona Weisenburger, Emily Püschel, Sara Maurer